

Presseinformation

Fürstenfeldbruck, 23. Februar 2018

Sparkasse Fürstenfeldbruck – in einem schwierigen Umfeld gut behauptet

Bei günstigen konjunkturellen Rahmenbedingungen stellten die zinspolitischen Vorgaben der Geldpolitik, die regulatorischen Belastungen sowie die Herausforderungen im Wettbewerb, die die rasanten Veränderungen der Informationstechnologie antreiben, die Sparkasse vor schwierige Aufgaben.

Zur Übersicht vorweg 12 Kennzahlen für das Jahr 2017:

Bilanzsumme	3,78 Milliarden Euro
Jahresüberschuss	4,3 Millionen Euro
Kernkapital nach Zuführung des Bilanzgewinns	336,4 Millionen Euro
Zinsüberschuss	59,2 Millionen Euro
Provisionsüberschuss	20,9 Millionen Euro
Verwaltungsaufwand	58,1 Millionen Euro
Ertragssteuern	5,7 Millionen Euro
Einlagen	3,05 Milliarden Euro
Ausleihungen	2,77 Milliarden Euro
Leasing-Neugeschäft	14,35 Millionen Euro
Wertpapierumsatz	262,7 Millionen Euro
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	729

Presseinformation

Das Geschäftsjahr 2017 der Sparkasse Fürstenfeldbruck hat im Ergebnis die Erwartungen übertroffen. Darüber informierte der Vorstand der Sparkasse, bestehend aus Klaus Knörr (Vorsitzender), Dr. Peter Harwalik und Frank Opitz, im Rahmen der jährlichen Bilanzpressekonferenz.

Die **Bilanzsumme** der Sparkasse erhöhte sich um 4,6 Prozent auf nun 3,78 Milliarden Euro. Die Sparkasse wird einen **Jahresüberschuss** von 4,3 Millionen Euro ausweisen. Nach der Vorwegzuführung von 1,0 Millionen Euro zur Sicherheitsrücklage wird der **Bilanzgewinn** 3,3 Millionen Euro betragen. Vorab wurde der Fonds für allgemeine Bankrisiken, der zum Kernkapital der Sparkasse zählt, mit 6,0 Millionen Euro auf jetzt 87,0 Millionen Euro dotiert. Das **Kernkapital** wird insgesamt sich nach Zuführung des Jahresüberschusses auf 336,4 Millionen Euro erhöhen. Damit ist die Sparkasse bei ihrer Kapitalplanung auf Kurs und angesichts der größeren Herausforderungen ein stabiles Fundament zur Erfüllung ihres öffentlichen Auftrages, wie der Vorstandsvorsitzende Klaus Knörr erläuterte.

2017 hatte die Sparkasse insgesamt **729 Mitarbeiter** beschäftigt, davon 251 in Teilzeit. Zum 31. Dezember 2017 waren 42 Auszubildende in der Sparkasse. Damit lag die Ausbildungsquote der Sparkasse Fürstenfeldbruck bei 7,9 Prozent weiterhin auf hohem Niveau.

Die Sparkasse legt weiterhin großen Wert auf die **Aus- und Weiterbildung** ihrer Mitarbeiter. Durch die permanente Investition in die Qualifizierung der Mitarbeiter gelingt es uns, den sich ständig ver-

Presseinformation

änderten Anforderungen gerecht zu werden und Karrieren in der Sparkasse zu ermöglichen.

Die Sparkasse Fürstenfeldbruck ist nachhaltig erfolgreich im **Firmenkundengeschäft**. Die solide Entwicklung im Firmenkreditgeschäft trägt wesentlich zur positiven Entwicklung der Sparkasse bei. Der Anteil an gewerblichen Krediten am gesamten Kreditvolumen beträgt 1,45 Milliarden Euro. Die Sparkasse hat ihren Kunden im Jahr 2017 insgesamt 332 Millionen Euro neue Mittelstandsfinanzierungen zugesagt, das sind 7,7 Prozent mehr als im Vorjahr.

Die Firmenkunden der Sparkasse werden zum Teil seit Generationen betreut. Die Sparkasse ist daher mit den Wünschen und Bedürfnissen ihrer Kunden bestens vertraut und als Marktführer der Ansprechpartner Nummer eins für die mittelständische Kundschaft im Landkreis Fürstenfeldbruck.

Unser **Betreuungszentrum für Freie- und Heilberufe** bietet hochqualifizierte ganzheitliche Beratung für z. B. Rechtsanwälte, Steuerberater sowie Ärzte und Apotheker. Das kundenspezifische Know-how hat zum Erfolg dieses Angebots maßgeblich beigetragen.

Die **Immobilienfinanzierung** ist für die Sparkasse wichtiges Kerngeschäft. Im Jahr 2017 konnten wir in einem wettbewerbsintensiven Umfeld mit Darlehenszusagen zur Finanzierung des Wohnungsbaus in Höhe von 349 Millionen Euro, was einer Steigerung von 17,6 Prozent entspricht, wieder ein gutes Ergebnis erzielen.

Presseinformation

Gleichzeitig führt die überdurchschnittliche Einkommens- und Vermögenslage unserer Kunden dazu, dass Liquidität verstärkt in Sondertilgungen fließt, was unser Bestandswachstum dämpft.

Im **Immobilienvermittlungsgeschäft** wurden im Jahr 2017 16 Vermietungen und 153 Verkäufe mit einem Objektwert von rund 75 Millionen Euro vermittelt.

Insgesamt war 2017 ein gutes **Wertpapierjahr**. Viele unserer Kunden haben ihre Anlagestrategie umgestellt und Aktienanlagen stärker gewichtet. So stieg z. B. der Aktienumsatz unserer Kunden um 45 Prozent. Sehr gefragt waren auch Aktiensparpläne, die einen systematischen, langfristigen Vermögensaufbau ermöglichen und Kursschwankungen langfristig ausgleichen können.

Die Niedrigzinsphase, für die wir nach wie vor kein schnelles Ende sehen, wird noch länger negative Realzinsen zur Folge haben, das heißt, die Preissteigerungsraten werden höher sein als der nominale Zinsertrag. In diesem Niedrigzinsumfeld ist die Investition in Sachwerte geboten. Wertpapiieranlagen sind nicht Selbstzweck, sondern ein Instrument zur Optimierung der Vermögensstruktur und zum Kapitalerhalt.

Vor diesem Hintergrund konnte die Sparkasse Fürstenfeldbruck ihren Gesamtumsatz an Wertpapieren auf 262,7 Millionen Euro steigern.

Presseinformation

Die digitale Kommunikation nimmt auch in der Sparkasse Fürstenfeldbruck einen immer größeren Raum ein. Unsere Kunden können frei wählen, über welchen Weg sie ihre Bankgeschäfte abwickeln. Neben unserer Kernkompetenz, der persönlichen Beratung, bieten wir das komfortable Online-Banking, Mobil-Banking sowie Telefon-Banking an. Über diese Kanäle ist die Sparkasse für ihre Kunden rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr erreichbar. Seit 1. Juli 2017 können uns unsere Kunden zusätzlich auch über WhatsApp und Textchat erreichen.

232.147 Kundenanrufe wurden im Jahr 2017 im Kunden-Service-Center, im Telefon-Banking/-Brokerage sowie im Electronic-Banking entgegengenommen und entsprechend bearbeitet. 4,7 Millionen Besucher haben die Homepage der Sparkasse Fürstenfeldbruck aufgerufen. Wir verzeichnen eine Onlinebankingquote von 52,6 Prozent. Die ausgezeichneten SparkassenApps „Sparkasse“, „Sparkasse+“ und „SPushTan“ nutzten knapp 12.000 Kunden im vergangenen Jahr.

Seit 9. Mai 2017 ist die Sparkasse Fürstenfeldbruck mit ihrem neuen Internetauftritt präsent. Die neue Internetfiliale bietet zahlreiche innovative, digitale Möglichkeiten.

Am 17. Januar 2018 wurde WLAN in allen Geschäftsräumen der Sparkasse Fürstenfeldbruck für unsere Kunden eingerichtet. Alle Filialen der Sparkasse sind mit iPads ausgestattet, um multimediale Inhalte in die Beratung interaktiv einbauen zu können.

Presseinformation

Hier eine Übersicht über unser Serviceangebot und Nutzerverhalten zum 31.12.2017:

Filialen	19
· davon in Kooperation mit VR-Bank FFB	1
SB-Standorte	15
SB-Geräte	108
darunter:	
· Geldausgabe- und einzahlungsautomaten	49
· Online-Münzeinzahler	13
· Kontoauszugsdrucker	27
· SB-Terminal	18
Online geführte Konten	51.445
Prepaid Handy-Ladevorgänge	22.063

Unveränderte Bedeutung hat die **gesellschaftliche Verantwortung** in der Region. Mit über 280.000 Euro an Spenden- und Sponsoringmitteln, die in den Landkreis gehen, ist die Sparkasse der größte nicht-staatliche Förderer von sozialen, kulturellen und sportlichen Aktivitäten und Veranstaltungen in der Region. Die **Stiftung der Sparkasse Fürstenfeldbruck** sorgt dafür, dass das gemeinnützige und gesellschaftliche Engagement nachhaltig, dauerhaft und unabhängig vom wirtschaftlichen Erfolg der Sparkasse Fürstenfeldbruck gewährleistet ist.

Presseinformation

Seit Bestehen der Stiftung bis Ende des Jahres 2017 konnten insgesamt 78 gemeinnützige, soziale Projekte mit einem Gesamtvolumen in Höhe von rund 477.000 Euro gefördert werden. Im Jahr 2017 wurden acht Projekte mit einem Gesamtvolumen von rund 31.000 Euro gefördert.

Der Vorstand der Sparkasse Fürstenfeldbruck blickt bei aller kaufmännischen Vorsicht auch optimistisch in das Jahr 2018.

„Wir werden auch im Jahr 2018 weiter auf die Stärkung der Kundenzufriedenheit und Kundenbindung einen besonderen Fokus haben, unsere Erträge steigern und das bei der notwendigen Kostendisziplin. Die Weiterentwicklung unserer digitalen Services werden wir in besonderem Maße verfolgen“, so Klaus Knörr in seinen Schlussworten.

Alle Zahlen finden Sie auch im Internet unter:
www.sparkasse-ffb.de/presse